



Festivalcafé im theater fact

Dienstag	06. Nov.	// 22.00 Uhr – open end
Mittwoch	07. Nov.	// 16.00 Uhr – open end
Donnerstag	08. Nov.	// 16.00 Uhr – open end
Freitag	09. Nov.	// 10.30 Uhr – open end
Samstag	10. Nov.	// 13.30 Uhr – open end
Sonntag	11. Nov.	// 13.30 Uhr – open end



Treffpunkt für alle / Snacks, Getränke und Informationen / Veranstaltungsort für Filme und Gespräche
theater fact, Hainstr. 1 / Eingang: In Barthels Hof, Telefon 0341-961 40 80

Festivalbüro

euro-scene Leipzig / Festival zeitgenössischen europäischen Theaters
Gottschedstraße 16, D-04109 Leipzig / Telefon 0341-980 02 84 / Fax 0341-980 48 60
info@euro-scene.de / www.euro-scene.de

Festivalteam

Ann-Elisabeth Wolff	Festivaldirektorin und Geschäftsführerin
Birgit Berndt	Verwaltungsleiterin
Bernd E. Gengelbach	Technische Leitung
Kati Thiel	Organisation
Nadine Brockmann	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ellen Holland-Moritz	Sekretariat

Kristin Anschütz, Heike Bagusch, Juliane Gandert, Maria Heß, Katja Klemer,
Christiane Mossner, Claire Racine, Hannah Schöbel, Andrea Schwarz, Andi Schweda,
Catherine Stefanski, Judith Strodtkötter, Sindy Poppitz (Wettbewerb);
Kathrin Müller-Beck und Saskia Stengele (Infostand); Birgit Wehinger (Presse) Praktikanten

Veranstalter

Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs
nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e. V.

Impressum

Festivalprogramm und Redaktion	Ann-Elisabeth Wolff
Texte	Ann-Elisabeth Wolff, Nadine Brockmann
Fotos	S. 1, 2 Colm Hogan, Kilkenny // S. 3 (oben) privat // (unten) Nick West, Dublin // S. 4 Rolf Arnold, Leipzig
Gestaltung	www.fertigungsbureau.de/sign // Dirk Baierlipp, Hanau
Druck	Pöge Druck, Leipzig
Redaktionsschluss	25.10.2007

Finanzierung und Unterstützung

BMW

Werk Leipzig

HAUPTPARTNER



KULTURPARTNER



MEDIENPARTNER

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

MEDIENPARTNER

Kulturamt der Stadt Leipzig / Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Dresden /
Deutscher Bühnenverein – Landesverband Sachsen / Goethe-Institut, München / Nationales Performance Netz (NPN), München

Französische Botschaft, Berlin / Bureau du Théâtre et de la Danse, Berlin / CULTURESFRANCE /
Institut Français de Leipzig / British Council, Berlin / Polnisches Institut, Leipzig / Istituto Italiano di Cultura, Berlin / Tschechisches Zentrum, Dresden / Culture Ireland, Dublin / Arts Council, Dublin /
Königlich Niederländische Botschaft, Berlin

Holiday Inn Garden Court, Leipzig (Partnerhotel) / Allianz Immobilien GmbH, Leipzig (Güterbahnhof Engelsdorf) / Messedruck Leipzig (Partnerdruckerei) / spreadshirt, Leipzig / Schauspiel Leipzig / Oper Leipzig / Kirchengemeinde St. Petri / theater fact / Schaubühne Lindenfels / LOFFT / Die Villa / Museum der bildenden Künste Leipzig / Stadtgeschichtliches Museum, Leipzig

Pan Pan, Dublin

»Oedipus loves you« (»Ödipus liebt dich«)

Musikperformance

Freitag 09. Nov. // 19.30 – 20.45 Uhr } ohne Pause
Samstag 10. Nov. // 19.30 – 20.45 Uhr }
LOFFT

Im Anschluss an beide Vorstellungen: Publikumsgespräch





Freitag 09. Nov. // 19.30 – 20.45 Uhr
Samstag 10. Nov. // 19.30 – 20.45 Uhr
LOFFT

Pan Pan, Dublin

»Oedipus loves you« (»Ödipus liebt dich«)

Musikperformance

Text **Simon Doyle, Gavin Quinn** (nach Sophokles)
Inszenierung und Video **Gavin Quinn**
Musik **Gordon is a Mime**
Bühnenbild **Andrew Clancy**
Kostüme **Helen McCusker**
Lichtdesign **Aedín Cosgrove**
Technische Leitung **Andrej Schwabe**, Leipzig
Darsteller **Gina Moxley, Ruth Negga, Ned Dennehy,**
..... **Derrick Devine, Dylan Tighe**

In englischer Sprache mit deutscher Übertitelung

Im Anschluss an beide Vorstellungen findet ein Publikumsgespräch statt.
Moderation: Dr. Martina Bako, Universität Leipzig

Uraufführung: 10.10.2006, Dublin, Smock Alley Theatre

Produktion: Pan Pan Theatre

Das Gastspiel in Leipzig erfolgt mit freundlicher Unterstützung
durch Culture Ireland, Dublin, und The Arts Council, Dublin.



Kontakt // Pan Pan

Aoife White
Curved Street Building Temple Bar // Dublin 2 // Ireland
Tel.: 00353-1-633 4493
info@panpantheatre.com // www.panpantheatre.com



Das Stück

Der Mythos um Ödipus gilt als Inbegriff der griechischen Tragödie: Unwissentlich tötet Ödipus, als Kind von seinen Eltern ausgesetzt, seinen Vater Laios und wird ebenso ahnungslos Ehemann seiner eigenen Mutter Jokaste, mit der er Kinder, u.a. Antigone, zeugt. Als Ödipus von dem weisen blinden Thesias die Wahrheit erfährt, blendet er sich selbst und Jokaste erhängt sich. Pan Pan hat keine Neuinterpretation des antiken Dramas realisiert, sondern mit »Oedipus loves you« (»Ödipus liebt dich«) eine zeitgemäße Fassung der zentralen Lehren für das moderne Publikum geschaffen. Dabei wirft die Compagnie einen radikalen, intelligenten, hochironischen Blick auf Verdrängungsmechanismen und Ängste der Gegenwart.

»Wir haben die Geschichte in einer neuen Umgebung angesiedelt. Wir wählten ein Familienhaus in der Vorstadt. Für unser Stück sind die Details dieser Gegend wichtig – dazu gehören der Garten und die Grillparty. Grillparties stehen für das Klischee des Patriarchen der Familie, der für alle kocht. Die Mutter bereitet sonst immer die Speisen zu, aber der Vater, der draußen brät, bekommt das ganze Lob. Grillparties sind die Symbole des Kleinbürgertums.

Wir haben untersucht, wie Sigmund Freud aus dem Ödipus-Mythos den Ödipuskomplex konstruierte. Als weiser Seher wird Thesias geholt, um die Pest zu heilen. Heute holt man einen Psychotherapeuten, um die Seuchen unserer Gesellschaft zu heilen. Einerseits ist Thesias Freud, andererseits ist er der Freund der Familie, der die wichtigen Fragen zur Diskussion stellt. So etwas tut ein Psychotherapeut auch. Und mit der Rockband hat die Familie die Möglichkeit, zusammen zu kommen und über ihre Probleme zu singen. Songs bringen das Publikum auf einen anderen Gefühlslevel als Schauspiel.«

Gavin Quinn, Berner Zeitung, 26.04.2007

Die Compagnie

Die Compagnie **Pan Pan** wurde 1991 von Aedín Cosgrove und Gavin Quinn gegründet. Sie machte sich weit über ihr Land hinaus einen Namen. Gastspiele führten die Compagnie unter anderem nach Australien, Kanada, Frankreich, Polen, in die Niederlande, nach Österreich und in die Schweiz. Im Jahr 2006 arbeitete sie äußerst erfolgreich in Peking.

Die Künstler



Gavin Quinn wurde 1969 in Dublin geboren. Er studierte am Samuel Beckett Centre des Trinity College in Dublin. Quinn hat bei allen Produktionen von Pan Pan Regie geführt und inszenierte zudem für die Opera Theatre Company, Dublin, die beiden Stücke »The 4 Note Opera« sowie »The (little) Magic Flute« (»Die kleine Zauberflöte«). Außerdem ist er künstlerischer Leiter des Dublin International Theatre Symposium.



Aedín Cosgrove wurde 1966 in Cork geboren. Seit ihrem Abschluss 1989 am Samuel Beckett Centre des Trinity College in Dublin ist sie als Lichtdesignerin und Bühnenbildnerin tätig. Außerdem hat sie für die Corcadorca Theatre Company, Cork, sowie in Dublin für das Peacock Theatre, das Bedrock Theatre und das Crash Ensemble, ein zeitgenössisches Musik- und Multimediaensemble, gearbeitet.

